Ansprechpartner: Philipp Klitsch
Telefon: 05681 775-1546
E-Mail: philipp.klitsch@schwalm-eder-kreis.de

03.11.2026

22 ausgeschiedende Mitglieder des Kreistages und des Kreisausschuss geehrt

Anlässlich einer Feierstunde in der Stadthalle Homberg (Efze) wurden am 29. Oktober ehemalige Mitglieder des Kreistags und des Kreisausschusses für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt.

Über viele Jahre, teilweise über mehrere Jahrzehnte haben die Geehrten die Entwicklung des Schwalm-Eder-Kreises mitgestaltet, politische Entscheidungen vorbereitet und Verantwortung für die Bürgerinnen und Bürger des Schwalm-Eder-Kreises übernommen. Kreistagsvorsitzender Prof. Dr. Edgar Franke und Landrat Winfried Becker dankten den ausgeschiedenen Mandatsträgern für ihren Einsatz und würdigten die Bedeutung des kommunalpolitischen Ehrenamts.

„Kommunalpolitik lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und sich für ihre Heimat einsetzen. Dabei muss man nicht immer einer Meinung sein. Entscheidend ist jedoch, dass wir uns in der Sache auseinandersetzen, respektvoll miteinander umgehen und gemeinsam nach den besten Lösungen für unseren Landkreis suchen“, betonte Edgar Franke.

Jahrzehnte im kommunalpolitischen Ehrenamt

Einige der Geehrten waren über mehrere Jahrzehnte kommunalpolitisch engagiert: Gerd Höfer blickt auf eine fast 53jährige Mitgliedschaft in den Kreistagen des Altkreises Ziegenhain und des Schwalm-Eder-Kreises zurück und hat die Gebietsreform aktiv begleitet. Veronika Backes engagierte sich mehr als 37 Jahre im Kreistag und im Kreisausschuss. Bernd Heßler gehörte dem Kreistag 37 Jahre ohne Unterbrechung an, setzte als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses wichtige Impulse in der Haushaltspolitik und gehört seit 1997 der heutigen Regionalversammlung NordOstHessen an, deren Vorsitzender er seit vielen Jahren ist. Adele Hafermas-Fey war über 36 Jahre Mitglied des Kreisausschusses. Michael Kreutzmann gehörte dem Kreistag 25 Jahre an,

davon 20 Jahre als dessen Vorsitzender und damit ranghöchster Repräsentant des Kreises.

Landrat Winfried Becker machte deutlich, dass langjähriges kommunalpolitisches Engagement auch persönlichen Verzicht bedeute: „Wer über Jahrzehnte ein politisches Ehrenamt ausübt, investiert unzählige Stunden und übernimmt Verantwortung, auch wenn schwierige Entscheidungen zu treffen sind. Das verdient großen Respekt. Unser Dank gilt aber nicht nur den Mandatsträgern, sondern ebenso ihren Familien, die dieses Engagement über all die Jahre mitgetragen und erst möglich gemacht haben."

Ehrenplaketten und Urkunden als Zeichen der Anerkennung

Für ihr langjähriges Engagement wurden 17 ehemalige Mandatsträgerinnen und Mandatsträger entsprechend der Ehrenordnung des Schwalm-Eder-Kreises mit den Ehrenplaketten in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet.

Die Ehrenplakette in Gold erhielten Veronika Backes, Hans-Joachim Böhme-Gingold, Dietrich Hahn, Adele Hafermas-Fey, Bernd Heßler, Gerd Höfer, Dr. Bettina Hoffmann, Michael Kreutzmann, Werner Lange, Hilmar Löber, Dorothea Pampuch, Dieter Posch, Herbert Vaupel und Klaus Wagner.

Mit der Ehrenplakette in Silber wurden Heidemarie Scheuch-Paschkewitz und Christa Strohm ausgezeichnet. Die Ehrenplakette in Bronze erhielt Anne Willer.

Auch diejenigen Mandatsträger, deren Mitgliedschaft in den Gremien des Kreises die Voraussetzungen für eine Ehrenplakette noch nicht erfüllten, wurden für ihren Einsatz gewürdigt.

Eine Ehrenurkunde erhielten Gudrun Glaser, Holger Hehr, Christiane Rößler, Manuela Wilke und Stefan Jens Witzel. Holger Hehr war bereits 2021 mit der Ehrenplakette in Silber ausgezeichnet worden.

Die Feierstunde bot die Gelegenheit, auf die gemeinsame kommunalpolitische Arbeit zurückzublicken. Franke und Becker unterstrichen, dass Demokratie auf Menschen angewiesen ist, die sich dauerhaft einbringen, unterschiedliche Meinungen aushalten und Verantwortung für das Gemeinwohl übernehmen.